

# Inhalt

Vorwort: Phantasmaforschung und Sthenographie .....	7
Erste Eröffnung: Die Sterblichkeit als Wunde und Wunder. Nachrichten aus dem Untergrund der Ästhetik .....	15
1. Corpus absconditum .....	19
1.1. Das Virtuelle als Spielart der Absenz .....	21
1.2. Entweder der Sinn oder die Sinne. Eine Verteidigung der Welt gegen den Imperialismus der Weltbilder ...	27
1.3. Reflexion und Performanz des körperlichen Unbewußten .....	36
1.4. Was ist das, was der Körper ist? .....	42
1.5. „Ultra“. Ein Vorschlag, nicht nur zur Güte .....	51
2. Das unsichtbare Bild .....	63
2.1. Bilderkörper x Körperbilder .....	65
2.2. Gibt es einen weiblichen Blick? .....	71
2.3. Der Griff nach der Notbremse. Die Kunst im Schwindel der Geschwindigkeit .....	76
2.4. Signatura Crucis. Leopold Zieglers integrale Anthropologie des Opfers .....	80
2.5. Non serviam. Eine diabolische Wahrnehmung der Heilsgeschichte .....	92
3. Die Durchkreuzung der Sprache .....	99
3.1. Je strikter die Ambivalenz, desto stringenter die Dekonstruktion .....	101
3.2. Die Kalibrierung der Apoplexie. Über Kunst und Design .....	108
3.3. Denken mit zerbrochenem Kopf. Das Vermächtnis Georges Batailles .....	122
3.4. Der anthropologische Schlaf und die Träume vom Aufwachen .....	126
3.5. Lassen. Eine einfache Lösung .....	133

4. Verfehlungen der Zeit .....	139
4.1. Meuterei gegen den Kannibalismus der Zivilisation .	141
4.2. Ätherische Nekrophilie. Von der Spiegelfechterei poetischer Knaben .....	146
4.3. Dantes Kiste. Die Spur des Opferverbrechens quer durch das Unbewußte .....	154
4.4. Die Kunst der Verführung .....	158
4.5. Okzidentierung. Die Sonnenuntergangsrichtung als Lebensform .....	165
Zweite Eröffnung: Die Spur und das Spüren .....	174